

Ein Sommermärchen (2011) : DA IST DAS DING !

FRONHOFEN (fg) Die Sensation ist perfekt! Die Mannschaft der Reservisten hat den Fronhofener Dorfcup 2011 als krasser Außenseiter gewonnen! Am 11. Juni um ca. 18 Uhr war es soweit: Die Mannschaft der Reservisten konnte jubeln, der Turniersieg war perfekt. Bereits bei Ihrer dritten Turnierteilnahme konnte die Mannschaft der Reservisten den Titel gewinnen und sich somit in die Annalen der Fronhofener Dorfcupgeschichte einreihen.

Dank einer sehr disziplinierten, kämpferischen und taktischen Meisterleistung des Teams ging der Titel 2011 an die Reservisten - für viele im Vorfeld völlig unerwartet!

In einem mit zahlreichen Titelaspiranten gespickten Teilnehmerfeld (7 Mannschaften) deutete zunächst noch nichts auf diese einzigartige Sensation hin. Der Turniermodus „ Jeder gegen Jeden“ versprach eine gewisse Spannung, denn mit 3-4 Siegen konnte man sich evtl. den Platz im Finale sichern.

Doch zu Beginn erwartete das Team der Reservisten gleich ein superschwerer Brocken mit dem Team der „Schläger“. Gegen den mehrmaligen Turniersieger und Topfavoriten geriet man bereits nach einer Minute mit 0-1 in Rückstand. In der Folgezeit konnten sich die Reservisten jedoch der Offensivkraft der „Schlägertruppe“ erwehren und es blieb bei der knappen Niederlage. Die „Schlägertruppe“ war hier eine Nummer zu groß – noch!

Im zweiten Spiel (Gegner: Narrenverein) sollte dann der erste Treffer für die Reservisten fallen, doch Maximilian Schöpf konnte bereits zum 1-0 für die Narren vorlegen. Somit endete die Partie leistungsgerecht mit 1-1.

Im dritten Spiel dann der erste Sieg für die Reservisten gegen den Musikverein. Man beherrschte Ball und Gegner, Resultat war ein verdienter 2-0 Erfolg. Basis waren eine starke, eiskalte Offensive sowie eine sichere, disziplinierte Defensive. Mehrmals konnte man sich in brenzlichen Situationen auf den starken Torwart Peter Müller verlassen.

Gleiches Bild in Spiel 4 gegen die „Schnuddels“: Man war dem mit zahlreichen ehemaligen VereinsspielerINNEN gespickten Team der „Schnuddels“ in allen Belangen überlegen. Defensiv waren die Reservisten nur kaum mehr zu überwinden und offensiv ein stetiger Unruheherd für die gegnerische Verteidigung. Nach drei schönen Toren ging das Team der Reservisten erneut als verdienter Sieger vom Platz. Endstand: 3-0

Spiel 5 sollte dann einen weiteren harten Prüfstein darstellen, der Gegner (Bauernverband) war einer der Top- Turnierfavoriten. Das Team des Bauerverbandes konnte die Favoritenrolle auch ausfüllen und bezwang die Reservisten mit 2-0. Allerdings waren die beiden Gegentore für die Reservisten kapitalen Abwehrfehlern geschuldet. Mehr war in diesem Spiel gegen starke Gegner nicht drin für die Reservisten.

Im letzten Vorrundenspiel gegen die Mannschaft des Reitvereins tat sich das Team der Reservisten lange sehr schwer. Der Gegner ließ kaum Chancen zu, das Spiel wurde

immer zerfahrener. Jubeln konnten die Reservisten erst nach einer gelungenen Offensivaktion die zum 1-0 führte. Danach konnte man den knappen Vorsprung bis zum Schlusspfiff verwalten.

Somit war Teil 1 der Sensation perfekt! Das Team der Reservisten hatte die Chance aufs Finale! Was nun folgte war ein Krimi ... In einem 9-Meter-Schießen wurde der Finalgegner der „Schlägertruppe“ ermittelt. Im direkten Duell vom Punkt standen sich nun die Reservisten und das Team der „Narren“ gegenüber. Dank sicherer Schützen und einem bärenstarken Torhüter sicherten sich die Reservisten den viel umjubelten Einzug ins Finale.

Was für eine Geschichte ... die aber noch nicht zu Ende war!!

Denn nun kam es zum großen Finale: Die favorisierte „Schlägertruppe“ gegen den krassen Außenseiter. Obwohl die Reservistentruppe durch den vorzeitigen Abgang von Geburtstagskind Klaus Dietenberger dezimiert war und es bereits erste Anzeichen von Erschöpfung gab, galt es ein letztes Mal alles aus sich herauszuholen. Doch der Jubel auf Seiten der Reservisten ließ nur 5 Minuten auf sich warten. Nach einer Traumkombination erzielten die Reservisten das 1-0! Der Turniersieg war in greifbarer Nähe! Im direkten Gegenzug jedoch konnte der Favorit kontern: 1-1 ! Bis zum Abpfiff der regulären Spielzeit (10 Minuten) passierte nichts mehr, die Abwehrreihe der Reservisten war eng geschlossen trotz wütender Angriffe der „Schlägertruppe“. Auch eine dreiminütige Verlängerung brachte keinen Sieger mehr hervor und so musste wieder das 9-Meter-Schießen den Sieger hervorbringen. Eine enge Kiste!

5 Schützen pro Team, 2 Torhüter, der Showdown konnte beginnen ... Doch gleich zu Beginn der Rückschlag: Libero Harry Hund vergab den ersten „9-Meter“, die Favoriten konnten ihren ersten Schuss sicher im Netz unterbringen. In der Folge gaben sich die sicheren, routinierteren Schützen der Reservisten keine Blöße mehr und verwandelten allesamt vom Punkt. Dank einer herausragenden Torhüterleistung konnten die Reservisten 2 Schüsse vom Punkt abwehren, der Sieg im 9-Meter-Schießen war den Reservisten nicht mehr zu nehmen! Der Turniersieg war geschafft, die absolute Sensation war perfekt! Der haushohe Favorit war geschlagen, der Außenseiter durfte jubeln. Nun lagen sich die SpielerINNEN der Reservisten in den Armen, der größte sportliche Erfolg auf fußballersicher Ebene für die Reservisten war vollbracht. Der Sieger des Dorfcups 2011 ist die Mannschaft der Reservisten! Wer hätte das gedacht!!!

Hier die „Siegerelf“: (von links) Toby Leyh, Harry Hund, Peter Müller, Teamchef Florian Gindele, Walter Nägele, Carmen Lutze und Martina Meschenmoser Es fehlen: Klaus Dietenberger, Tim und Thomas Mattick

